



Pfarreiengemeinschaft am Forggensee

*St. Maria und Florian
Waltenhofen*



*St. Michael
Bayerniederhofen*



*St. Andreas
Trauchgau*



VERKLÄRUNG DES HERRN

6. August 2017

Verklärung des Herrn

Lesejahr A

1. Lesung:

Daniel 7,9-10.13-14

2. Lesung: 2. Petrus 1,16-19

Evangelium: Matthäus 17,1-9



Ines Rarisch

» Noch während er redete, warf eine leuchtende Wolke ihren Schatten auf sie und aus der Wolke rief eine Stimme: Das ist mein geliebter Sohn, an dem ich Gefallen gefunden habe; auf ihn sollt ihr hören. Als die Jünger das hörten, bekamen sie große Angst und warfen sich mit dem Gesicht zu Boden. «

Zuspruch AM SONNTAG

Verklärung des Herrn A

Lieber Gott, verkläre dein Wort in unseren Herzen und mache es so licht und heiß, dass wir Trost und Freude davon empfinden.

Martin Luther

Gottesdienstordnung

vom 05. August - 13. August 2017

Samstag, 05.08.		Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom
St. Michael	18.30	Rosenkranz mit Beichtgelegenheit
	19.00	Hl. Messe <i>für Theresia (1. JM) und Gaudenz Ott</i>

Sonntag, 06.08.		HOCHFEST DER VERKLÄRUNG DES HERRN
St. Andreas	09.00	Hl. Messe für die Pfarreiengemeinschaft
St. Maria u. Florian	10.30	Hl. Messe am Ehberg anl. Musikfest (bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche)

Montag, 07.08.		Hl. Afra, Jungfrau, Märtyrerin Patronin des Bistums Augsburg
St. Georg	18.00	Fatim Rosenkranz
St. Andreas	19.00	Rosenkranz

Dienstag, 08.08.		Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer
St. Michael	08.30	Hl. Messe
St. Andreas	19.30	Hl. Messe <i>für Peter Steinacher, Fam. Köpf u. Pracht u. Ang.; Edeltraud Schichtl und Agnes u. Johann Niggel</i>

Mittwoch, 09.08.		Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)
St. Michael	19.30	Hl. Messe <i>für liebe Verstorbene u. z. Ehren Hl. Mutter Anna u. Hl. Joachim; liebe Verstorbene u. z. Ehren Hl. Familie</i>

Donnerstag, 10.08.		Hl. Laurentius, Diakon, Märtyrer in Rom
St. Georg	19.00	Hl. Messe <i>für Josefa Engel; Eckehard Schweiger; Dr. Heinz-Helmut Jansen</i>

Freitag, 11.08.		Hl. Klara von Assisi, Jungfrau, Ordensgründerin
St. Michael	08.30	Hl. Messe
St. Georg	18.00	Fatim Rosenkranz
Christkönig	18.00	Hl. Messe

Samstag, 12.08.		Hl. Johanna Franziska. Chantal, Ordensgründerin
St. Andreas	18.30	Beichtgelegenheit
	19.00	Hl. Messe
GZ König Ludwig	19.30	Wortgottesdienst

Sonntag, 13.08.

19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

St. Maria u. Florian	08.30	Rosenkranz
	09.00	Hl. Messe für die Pfarreiengemeinschaft
St. Michael	10.00	Rosenkranz
	10.30	Hl. Messe
		<i>für Peter Schwarz u. Angehörige; Armin Linder u. verst. Angehörige; Katharina u. Helmut Heckel u. Angehörige; Christine Siekaup u. Dieter Metzger</i>

GLOSSAR

St. Maria und Florian = Waltenhofen / St. Michael = Bayerniederhofen / St. Andreas = Trauchgau / St. Georg = Schwangau / Christkönig = Hohenschwangau / St. Peter = Berghof / GZ König Ludwig = Gesundheitszentrum König Ludwig, Schwangau

Termine und Informationen

in den Ferien entfallen die Sprechzeiten bei Pfarrer Dörre

Sonntag, 06.08.		
Pfarrheim Trauchg.	10.00	Gottesdienst für die Kleinsten

Samstag, 12.08.		
St. Coloman	19.00	Konzert mit "The Goddard Players"

Sonntag, 13.08.		
St. Coloman	14.00	Kirchenführung



Jesus kündigt nicht an, was auf dem Berg geschehen wird. Es geschieht unerwartet. Er ist wie in einer anderen Welt, wie der Zeit enthoben. Das wird unterstrichen, indem Mose und Elija mit ihm sprechen. Für die Jünger eine umwerfende Vision! Der, den sie kannten und dem sie folgen, ist jetzt völlig anders – reines Licht und in Gemeinschaft mit den Repräsentanten Israels. Eine neue Welt mitten in der alten. Sie wollen das Neue festhalten, Hütten bauen, wollen es „haben“. Dann zieht die leuchtende Wolke mitten in die Pläne des Petrus hinein und überschattet Jesus mit Mose und Elija, den Vertretern der himmlischen Welt. Sie zeigt, dass alle menschlichen Pläne sich wandeln, wenn Gottes Gegenwart in Erscheinung tritt. Seine Stimme ist vernehmbar. Er spricht aus der Lichtwolke und präsentiert Jesus als seinen Sohn. So hebt er Jesus über Mose und Elija! Das wirft die Jünger um. Wo die göttliche Wahrheit vernehmbar wird, hält es uns nicht mehr auf den eigenen Beinen.
